

Germany-Düsseldorf: Engineering design services

OJ S 212/2015 31/10/2015

Contract notice

Services

Directive 2004/18/EC

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landeshauptstadt Düsseldorf, Der Oberbürgermeister, Amt für Gebäudemanagement 23/54

Town: Düsseldorf

Postal code: 40200

Country: Germany

For the attention of: Frau Segler

E-mail: katrin.segler@duesseldorf.de

Telephone: +49 2118994589

Fax: +49 2118934589

Internet address(es):General address of the contracting authority: www.duesseldorf.de**Additional information can be obtained from:**

Official name: Hahlhege Gesellschaft für Projektmanagement & Controlling mbH

Postal address: Hans-Sachs-Straße 58

Town: Düsseldorf

Postal code: 40237

Country: Germany

E-mail: wolf@hahlhege.de

Telephone: +49 211681965

Fax: +49 211681966

Internet address: www.hahlhege.de**Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:**

Official name: Landeshauptstadt Düsseldorf, Der Oberbürgermeister, Bauverwaltungsamt, Submissionsstelle

Postal address: Brinckmannstraße 5

Town: Düsseldorf

Postal code: 40225

Country: Germany

E-mail: ausschreibungen@duesseldorf.de

Telephone: +49 2118993902

Fax: +49 2118929080

Internet address: <http://www.duesseldorf.de/ausschreibung>**Tenders or requests to participate must be submitted:** Official name: Landeshauptstadt

Düsseldorf, Der Oberbürgermeister, Bauverwaltungsamt, Submissionsstelle

Postal address: Brinckmannstraße 5

Town: Düsseldorf

Postal code: 40225

Country: Germany

E-mail: ausschreibungen@duesseldorf.de

Telephone: +49 2118993902

Fax: +49 2118929080

Internet address: <http://www.duesseldorf.de/ausschreibung>

I.2. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.3. Main activity

General public services

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description

II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority

Neubau Zweifachsporthalle Grenzweg Düsseldorf – Architektur/ HKLS/ ELT.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Services

Service category No 12: Architectural services; engineering services and integrated engineering services; urban planning and landscape engineering services; related scientific and technical consulting services; technical testing and analysis services

Main site or place of performance: Düsseldorf.

NUTS code DEA11 Düsseldorf, Kreisfreie Stadt

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The notice involves a public contract

II.1.4. Information about framework agreement

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Aufgrund der gestiegenen Schülerzahl am Schulstandort Grenzweg 12 und des Mitgliederaufkommens des Turnvereins Kalkum-Wittlaer besteht der Bedarf einer neuen Zweifach-Sporthalle.

Die bestehende Einfachhalle am Schulstandort Grenzweg 12 ist für die Zukunft nicht mehr alleine ausreichend.

Eine standardisierte Zweifachsporthalle mit 22 m x 44 m und 7 m Höhe soll auf dem Schulgelände errichtet werden.

Hierfür besteht eine entsprechende Reservefläche auf dem Schulstandort.

Die zu planende Zweifachsporthalle muss folgenden Bedarf abdecken:

— Ausstattung für sämtliche Hallensportarten inklusive Ballsport (Fußball, Handball, Volleyball, Basketball, Hockey und Inlinehockey);

— als Versammlungsstätte bis max. 999 Personen nutzbar;

— Flächenbedarf für Möbellager ca. 30 m².

Für die Umsetzung der zu planenden Zweifachhalle werden Folge-Maßnahmen notwendig:

— Herstellen einer ausreichend großen Schulhoffläche;

— Umsetzen der Außenspielgeräte;

— Umsetzen der Fahrradständeranlage.

Folgende Merkmale des Geländes sind zu berücksichtigen:

- Baulast auf dem angrenzenden Schützenplatz notwendig;
- Grundstück ist mit mehreren Baulasten und Grunddienstbarkeiten belastet;
- Emissions- und Verkehrsgutachten aufgrund angrenzender Wohnbebauung notwendig;
- Zulässigkeit der Bebauung gemäß § 34 BauGB;
- das Grundstück befindet sich innerhalb einer Wasserschutzzone.

Bei der Durchführung der Maßnahme ist Folgendes zu beachten:

- Es gelten die Baustandards der Landeshauptstadt Düsseldorf.
- Die Vorgaben für barrierefreies Bauen sind einzuhalten.
- Die Richtlinien für den Sportbau sind zu berücksichtigen.

Die Maßnahme soll im Sommer 2018 abgeschlossen sein.

Die nach Kostenannahme ermittelten Baukosten (KG 200 – 400) belaufen sich auf ca. 2.960.000 EUR.

Die in diesem Verfahren zu vergebende Leistung umfasst sämtliche Grundleistungen der Leistungsphasen 1 bis 9 in den Leistungsbildern Objektplanung (hier auch Architektur) sowie der Technischen Gebäudeausrüstung (hier auch HKLS/ ELT). Die Technische Gebäudeausrüstung wird die Anlagengruppen 1, 2, 3, 4, 5 und 8 umfassen.

Zur Vermeidung von Schnittstellen und der Sicherstellung lediglich eines Ansprechpartners für den AG werden die Leistungen Objektplanung sowie der Technische Gebäudeausrüstung zusammen vergeben.

Der Bildung von Arbeitsgemeinschaft zur Erbringung der ausgeschriebenen Leistung wird ausdrücklich zugestimmt.

II.1.6. CPV code(s)

71320000 Engineering design services

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: no

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

Die in diesem Verfahren zu vergebende Leistung umfasst sämtliche Grundleistungen der Leistungsphasen 1 bis 9 in den Leistungsbildern Objektplanung (hier auch Architektur) sowie der Technischen Gebäudeausrüstung (hier auch HKLS /ELT).

Die Technische Gebäudeausrüstung wird die Anlagengruppen 1, 2, 3, 4, 5 und 8 umfassen. Nach der Leistungsphase 3 erfolgt eine politische Beschlussfassung zur Weiterführung des Projektes.

Von dem Ergebnis des Beschlusses ist der Abruf der weiteren Leistungsphasen abhängig.

Zur Vermeidung von Schnittstellen und der Sicherstellung lediglich eines Ansprechpartners für den AG werden die Leistungen Objektplanung sowie der Technische Gebäudeausrüstung zusammen vergeben.

Die Beauftragung erfolgt stufenweise.

II.2.2. Information about options

Options: yes

Description of options: Direkt beauftragt werden die Leistungsphasen 1-3.
Die weiteren Leistungsphasen werden optional stufenweise beauftragt.
Weiterhin behält sich der Auftraggeber vor, erforderliche Beratungsleistungen einzeln oder im Ganzen optional zu übertragen. Auf die Beauftragung der weiteren Leistungen/ Stufen besteht kein Rechtsanspruch.

II.2.3. Information about renewals

This contract is subject to renewal: no

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Start 1.4.2016. Completion 30.9.2018

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Bewerbergemeinschaften haften gesamtschuldnerisch und müssen mit der Einreichung des Angebots einen bevollmächtigten alleinigen Vertreter für das Vergabeverfahren benennen. Die von allen Mitgliedern unterschriebene Vollmacht ist im Auftragsfall im Original vorzulegen. Bei Bewerbergemeinschaften hat jedes Mitglied die gemäß den Vorgaben des Bewerberbogens vom Bewerber geforderten Erklärungen und Nachweise jeweils für sich vorzulegen.

III.1.4. Contract performance conditions

The performance of the contract is subject to particular conditions: yes

Description of particular conditions: (1) Der Bieter verpflichtet sich, die geltenden Bestimmungen des Datenschutzgesetzes NW in der jeweils gültigen Fassung zu beachten und anzuwenden. Dies gilt insbesondere für personenbezogene Daten aus dem Bereich der Sozial- und Daseinsvorsorge (Amt für soziale Sicherung und Integration, Jugend-, Gesundheitsamt u. ä.). Einzelheiten zu § 11 Datenschutzgesetz NRW (DSG NRW) bleiben einer späteren Ausgestaltung vorbehalten und werden ggf. nachträglich Vertragsbestandteil. Der Bieter hat – auch nach Beendigung der Angebotsphase – über die ihm bei seiner Tätigkeit bekannt gewordenen dienstlichen Angelegenheiten absolute Verschwiegenheit zu bewahren. Dazu hat er auch die bei der Erstellung des Angebotes beteiligten Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zu verpflichten. Im Auftragsfall ist die Erklärung zur Vertraulichkeit rechtsverbindlich unterzeichnet abzugeben. Dies gilt auch für beauftragte Subunternehmer, die der Bieter hierzu zu verpflichten hat.

(2) Soweit der Bewerber den Einsatz von Unterauftragnehmern für wesentliche Leistungen beabsichtigt, sind auch für diese die Erklärungen und Nachweise gemäß den Vorgaben des Bewerberbogens vorzulegen.

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: Folgende Nachweise/ Selbsterklärungen sind unter Verwendung der Bewerberunterlage mit der Bewerbung auszufüllen (weitere Details siehe Bewerberunterlage):

- Nachweis über die Eintragung in das einschlägige Handelsregister durch Vorlage eines Auszugs dieses Registers (nicht älter als 3 Monate) oder einer gleichwertigen Bescheinigung des Herkunftslandes (nicht älter als 3 Monate).
- Erklärung zu zwingenden Ausschlusskriterien, § 4 (6) VOF, s. Anlage der Bewerberunterlage.
- Erklärung zu Ausschlusskriterien, § 4 (9) VOF, s. Anlage der Bewerberunterlage.
- Nachunternehmererklärung, s. Anlage der Bewerberunterlage.

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: Folgende Nachweise/ Selbsterklärungen sind unter Verwendung der Bewerberunterlage mit der Bewerbung auszufüllen (weitere Details siehe Bewerberunterlage):

Der Bewerber hat den Nachweis der Deckungszusage der Betriebshaftpflichtversicherung zu führen, dass er über eine Versicherungsdeckung bei Schäden (Betriebshaftpflicht) über eine Mindestsumme von 2,5 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden sowie über 2,5 Mio. EUR für Vermögensschäden verfügt, s. Anlage der Bewerberunterlage. (Mit Abgabe des Angebotes weist der Bieter eine bestehende Betriebshaftpflichtversicherung mittels Erklärung der Versicherung oder vergleichbarer Urkunde nach. Mindestanforderung ist die Erklärung der Versicherungsgesellschaft, dass im Auftragsfall eine Versicherung über die Deckungssummen abgeschlossen wird.

Der endgültige Nachweis einer Versicherung mit den vorgenannten Versicherungssummen ist auf Anforderung durch den Auftraggeber mittels einer Beitragszahlungsbestätigung des Versicherungsgebers für den aktuellen Versicherungszeitraum zu erbringen.).

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions:

Folgende Nachweise/ Selbsterklärungen sind unter Verwendung der Bewerberunterlage mit der Bewerbung auszufüllen (weitere Details siehe Bewerberunterlage):

— Nachweis der Befähigung der Projektleitungen und Verantwortlichen, s. Anlage der Bewerberunterlage.

— Nachweis Projektreferenzen, s. Anlage der Bewerberunterlage:

Gewertet werden drei vergleichbare Projekte hinsichtlich der Objektplanung und der technischen Gebäudeausrüstung, die in den letzten fünf Jahren (Oktober 2010 bis Ende September 2015) fertiggestellt worden sind.

Voraussetzung zur Bewertung der Referenzprojekte ist:

— Nachweis mindestens eines Neubaus einer Sporthalle (mindestens Zweifach-Sporthalle);
— Vorliegen eines Referenzschreibens pro Referenzprojekt, Eigenauskünfte gelten nicht als Referenzschreiben;

— Nutzfläche mind. 1.000 m² bei Neubauten;

— Kosten KG 300 > 0,75 Mio. EUR brutto (je Projekt);

— Kosten KG 400 > 0,25 Mio. EUR brutto (je Projekt);

— Mindestens bearbeitete Leistungsphasen: 2 – 8 HOAI;

— Projektstand: fertiggestellt (LP 8 abgeschlossen).

— Erklärung zu beschäftigten und vorgesehenen Ingenieuren und Architekten, s. Anlage der Bewerberunterlage:

Erklärung über die Anzahl der vom Bewerber in den letzten 3 Jahren beschäftigten Ingenieure und Architekten. Ausschließlich fest angestellte Mitarbeiter werden gewertet.

— Erklärung zur technischen Ausstattung, s. Anlage der Bewerberunterlage:
Es sind Angaben zum Technologieeinsatz und den zu verwendenden EDV-Software zu machen.

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession: yes
Reference to the relevant law, regulation or administrative provision: Zugelassen ist, wer nach den Architektengesetzen oder Ingenieurgesetzen der Länder berechtigt ist, die Berufsbezeichnung Architekt oder Beratender Ingenieur/ Ingenieur zu tragen oder nach den EG-Richtlinien, insbesondere der Richtlinien für die gegenseitige Anerkennung der Diplome berechtigt ist, in der Bundesrepublik Deutschland als Architekt oder als Beratender Ingenieur/ Ingenieur tätig zu werden.
Die verantwortlichen Planer müssen über eine angemessene Berufserfahrung verfügen.
Juristische Personen sind als Auftragnehmer zugelassen, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe einen entsprechenden Architekten oder Beratenden Ingenieur/ Ingenieur benennen.

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract: yes

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated

Some candidates have already been selected (if appropriate under certain types of negotiated procedures) no

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number 3: and Maximum number 5

Objective criteria for choosing the limited number of candidates: (1) Finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit: – Vorhandene/ vorgesehene Deckungssummen je Personen- und Sachschadensfall: 3 %; – Vorhandene/ vorgesehene Deckungssummen je sonstigem Schadensfall (Vermögensschäden): 3 %.(2) Fachliche Leistungsfähigkeit des Unternehmens:- mittlere Anzahl beschäftigter Ingenieure/ Architekten der letzten 3 Jahre: 3 %; – Anzahl für das Projekt vorgesehenen Architekten bzw. Ingenieure: 3 %.(3) Fachliche Eignung des Bewerbers:- Projektleiter, Berufserfahrung in Jahren: 3 %; – Projektleiter, Erfahrung in vergleichbaren Projekten: 3 %; – Verantwortlicher Objektplanung, Berufserfahrung in Jahren: 3 %; – Verantwortlicher Objektplanung, Erfahrung in vergleichbaren Projekten: 3 %; – Verantwortlicher Planer HKLS, Berufserfahrung in Jahren: 3 %; – Verantwortlicher Planer HKLS, Erfahrung in vergleichbaren Projekten: 3 %; – Verantwortlicher Planer ELT, Berufserfahrung in Jahren: 3 %; – Verantwortlicher Planer ELT, Erfahrung in vergleichbaren Projekten: 3 %; – Bauleiter Objekt, Berufserfahrung in Jahren: 1 %; – Bauleiter Objekt, Erfahrung in vergleichbaren Projekten: 1 %; – Bauleiter TGA, Berufserfahrung in Jahren: 1 %; – Bauleiter TGA, Erfahrung in vergleichbaren Projekten: 1 %.(4) Unternehmen Projektreferenzen:- Art des Auftraggebers: 8 %; – Auftragsart: 6 %; – erbrachte Leistung: 6 %; – Gegenstand des Auftrags: 10 %; – Projektgegenstand: 18 %; –

Nutzfläche in m²: 4 %; – Baukosten KG 300 nach DIN 276 in EUR brutto: 4 %; – Baukosten KG 400 nach DIN 276 in EUR brutto: 4 %.Die Bewertungsmatrix liegt den Unterlagen zum Teilnahmewettbewerb bei. Innerhalb der gewichteten Kriterien werden, entsprechend den mit den eingereichten Unterlagen gemachten Angaben, jeweils bis zu 6 Punkte vergeben. Die Punktzahl wird mit der jeweiligen Gewichtung des Kriteriums multipliziert. Die Gesamtzahl der Punkte wird durch Addition aller gewichteten Punktzahlen der Kriterien ermittelt. Die maximal erreichbare Punktzahl beträgt 600.Nach Auswertung der Bewerbungen unter Anwendung dieser Matrix wird die o. g. Zahl der Bewerber aufgefordert ein Angebot einzureichen und zum Verhandlungstermin eingeladen. Das Angebot und die Präsentation des Bieters werden u. a. unter den folgend genannten Kriterien beurteilt:- Eindruck zum Projektteam hinsichtlich Erreichung der Projektziele; – Eindruck zu vorzustellendem Referenzprojektes bezüglich:(1) Projektabwicklung, insbesondere unter laufendem Betrieb; (2) Nachhaltigkeit und Energieeffizienz; – Eindruck zur Konzeptvorstellung zur Projektabwicklung der geplanten Baumaßnahme; – Eindruck zur vorzustellenden Kosten- und Terminsteuerung; – Eindruck zur vorgesehenen Organisation und zur örtlichen Präsenz; – Eindruck zur vorgesehenen Qualitätssicherung der einzelnen Leistungsphasen; – Grundleistungen gem. HOAI und Nebenkosten; – Gesamteindruck der Präsentation (nur bei Patt-Situationen).

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated yes

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction will be used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

Time limit for receipt of requests for documents or for accessing documents: 23.11.2015 - 16:00

Payable documents: no

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

30.11.2015 - 11:00

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

IV.3.8. Conditions for opening of tenders

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

VI.3. Additional information

(1) Fehlende Erklärungen oder Nachweise sind nach schriftlicher Anforderung der Vergabestelle innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen.

(2) Fragen sind während des Bewerbungsverfahrens bis spätestestens vier Kalendertage vor Ablauf der Bewerbungsfrist schriftlich per E-Mail oder per Fax an die Submissionsstelle des Bauverwaltungsamtes (s. Anhang A II) zu richten.

(3) Sofern der Bieter die geforderte Leistung nicht selbst erbringt und/ oder Subunternehmer einsetzen will, hat er den Teil der Leistung zu beschreiben, den er durch Subunternehmer erbringen lassen will. Sofern der Subunternehmer bereits bekannt ist, so hat er auch vom Subunternehmer die entsprechenden Eignungsnachweise zu erbringen.

(4) Bieter, sowie deren Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften, soweit sie bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind, sind verpflichtet, die gem. §§ 4 und 18 des Tariftreue- und Vergabegesetzes NRW vom 10.01.2012 geforderten Verpflichtungserklärungen abzugeben. Zudem ist die Verpflichtungserklärung gemäß § 19 TVgG-NRW vom Bieter abzugeben. Diese Verpflichtungserklärungen werden im Rahmen des Angebotsverfahrens von den ausgewählten Bietern angefordert.

(5) Die Bewerber haben zur Abgabe ihrer Bewerbung zwingend eine Teilnahmeantragsunterlage zu verwenden, diese ist bei der Submissionsstelle des Bauverwaltungsamtes (s. Anhang A II) per E-Mail, Fax oder schriftlich anzufordern.

(6) Die Abgabe des Teilnahmeantrages muss schriftlich innerhalb der gesetzten Frist unter Verwendung des beigefügten Rückumschlages bei der Submissionsstelle des Bauverwaltungsamtes (s. Anhang A II) erfolgen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland, Spruchkörper Düsseldorf

Postal address: Am Bonnohof 35

Town: Düsseldorf

Postal code: 40474

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@brd.nrw.de

Telephone: +49 2114753131

Fax: +49 2114753989

Internet address: <http://www.brd.nrw.de>

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: Nach § 101b Abs. 2 GWB endet die Frist, mit der die Unwirksamkeit eines Vertrages mit einem

Nachprüfungsverfahren geltend gemacht werden kann, 30 Kalendertage ab Kenntnis des Verstoßes, der zur Unwirksamkeit des Vertrages führt, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss oder im Falle der Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union 30 Kalendertage nach dieser Veröffentlichung. Nach § 107 Abs. 3 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit

- der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht (unverzüglich) gerügt hat,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

VI.5. Date of dispatch of this notice

29.10.2015